Klimaaktivisten wollen US Klimarealisten mittels des RICO*-Gesetzes verklagen.

Sie sehen nur, was sie sehen wollen, und publizieren nur das, was wir ihrer Ansicht nach sehen sollen. Sie lehnen es ab, mit irgendjemandem zu diskutieren, der Natur, den Ernst oder die Realität der „Gefahren des vom Menschen verursachten Klimawandels“ in Frage stellt. Dies ist das Fundament ihrer Forderungen, dass wir den Verbrauch fossiler Treibstoffe beenden, unsere Lebensstandards verringern und massive Zahlungen leisten sollen für „Anpassung und Reparation“ bzgl. des Klimas.

Sie konspirieren, um Daten zu verstecken oder zu manipulieren, und bemühen Computermodelle, die die Kleine Eiszeit verschwinden und die globale Temperatur nach dem Jahr 1950 rapide steigen lassen. Sie üben Druck aus auf die Herausgeber wissenschaftlicher Journale, damit diese konträren Studien nicht in diese Journale Eingang finden, und präsentieren falsche Behauptungen, dass 97% aller Wissenschaftler der Ansicht zustimmen, dass die Menschen den gefährlichen Klimawandel verursachen. Sie nehmen Milliarden von Agenturen der Regierung, deren Politik und Vorschriften sie befürworten. Sie ignorieren blindlings die ernsten gegenteiligen Auswirkungen, die ihre Politik für Arbeiterfamilien und die Armen der Welt hat. Inspiriert von religiösem Eifer laufen sie jetzt wirklich zur Höchstform auf.

Unter Führung von Jagadish Shukla und vier Erfüllungsgehilfen an seinem an der George-Mason-University ansässigem Institute of Global Environment and Society haben der NCAR-Forscher Kevin Trenberth sowie 14 kaum bekannte „Klimawissenschaftler“ einen sprachlos machenden Brief (hier) unterschrieben, der zeigt, wie weit sie gehen wollen, um ihr Anliegen zu verteidigen.

In dem Brief werden Präsident Obama, Generalstaatsanwältin Loretta Lynch und der Wissenschaftsberater Obamas John Holdren aufgefordert, „gegen Organisationen zu ermitteln, die wissentlich die amerikanische Bevölkerung über die Risiken des Klimawandels in die Irre geführt haben“. Den Rahmen hierfür bildet das Racketeer Influenced and Corrupt Organizations (RICO)-Gesetz.

In dem Brief wird behauptet, dass die Aktivitäten dieser Organisationen „extensiv dokumentiert“ sind und dass ihre „Missetaten“ „so bald als möglich gestoppt werden müssen“, so dass die Welt das „Klima der Erde re-

stabilisieren kann, bevor sogar noch größerer Schaden angerichtet ist“ bzgl. der menschlichen Gesundheit, der Landwirtschaft, der Biodiversität und der ärmsten Menschen der Welt.

Der Betrügereien und Falschheiten sind einfach zu viele, um sie alle zu nennen.

Erstens, die Attacke auf Klimaskeptiker ging von einer Universität aus, die nach George Mason benannt ist, dem Patrioten, der die Original-Virginia-Version unserer Grundrechte-Charta geschrieben hatte. Darunter sind die Rede- und Versammlungsfreiheit, das Recht auf Petitionen an die Regierung und dass Lebensweise und Eigentum nicht unvernünftig eingeschränkt werden. Traurigerweise reflektiert der Brief den beklagenswerten Zustand der „akademischen Freiheit“ auf zu vielen Campus‘, wo heutzutage jede Art der Diversität hoch gehalten wird – außer der Diversität von Meinungen.

Zweitens, die Aktion ist eine himmelschreiend offensichtliche Bemühung, um a) Wissenschaftler und Organisationen zu nötigen, zu verleumden und ruhig zu stellen, die die vom Menschen verursachten Klimagefahren in Frage stellen; b) Skeptische Forschung, Finanzierung, Vorträge und Veröffentlichungen zwangsweise zu unterdrücken; c) die Finanzierung der Skeptiker, deren Geschäfte und Lebensweisen zu zerstören; d) Finanzierung, Auftreten und Einfluss von Alarmisten zu schützen; und e) Skeptiker in den Ruin zu treiben, die jetzt viel Geld aufwenden müssen, um auf die RICO-Vorwürfe zu reagieren, während das Justizministerium unbegrenzte Ressourcen in dieser Hinsicht zur freien Verfügung hat.

Drittens, die 20 Unterzeichner des RICO-20-Vorstoßes haben ihre Namen als Mitglieder von Fakultäten an Universitäten sowie Regierungsagenturen unter das Schriftstück gesetzt – was zeigt, dass sie ihre Organisationen repräsentieren und/oder diese Organisationen ihre Bemühungen unterstützen. Falls das der Fall ist, wird dadurch ein krasser Doppel-Standard an den Tag gelegt – und eine klammheimliche Billigung der RICO-Agenda.

Werden diese Institutionen jetzt verlangen, dass die RICO-20 jedwede Erwähnung ihrer Mitgliedschaft tilgen? Werden sie aktiv werden, um energisch akademische Freiheit, verfassungsmäßige Rechte und eine wissenschaftliche Methode zu verteidigen, die durch diesen Brief und andere giftige Scharmützel bzgl. Behauptungen eines vom Menschen verursachten Klima-Kataklysmus ernsthaft unterminiert wird?

Viertens, RICO wird angewendet, um kriminelles Verhalten zu verfolgen. Dieser Brief könnte einfach ein „Vorführen“ konstituieren. Aber ob der Brief eine Verkettung von Alarmisten-Parties repräsentiert, die sich illegal mit den Punkten a) bis e) hervortun, wenn sie Klimaskeptikern kriminelle Handlungen unterstellen – oder ob die Opposition gegen die ideologische und politische Kampagne für die antifossile Klimaagenda das proklamierte „kriminelle Unterfangen“ ist – diese Frage bleibt unbeantwortet.

In jedem Falle handelt es sich bei den im RICO-20-Brief erwähnten „Missetaten“ um Studien, Berichte und Diskussionen, die den alarmistischen Vorwürfen widersprechen sowie um Vorwürfe gegen die Skeptiker, dass deren

Aussagen hinsichtlich Übertreibungen, Fabrizierungen und des Scheiterns von Computermodellen unwahr sind. Diese extensive Bibliothek von Herausforderungen der Klimachaos-These enthält auch die begutachteten *Climate Change Reconsidered* -Berichte des NIPCC, internationale Skeptiker-Tagungen und zahlreiche Artikel und Beiträge. Natürlich unterminieren die Skeptiker die Klimachaos-Theorie, aber sie stehen unter dem Schutz der freien Rede und spiegeln ehrliche, reproduzierbare Wissenschaft.

Dies führt zu einem fünften Punkt, nämlich dass „Gaunereien" [racketeering] bedeutet, einen Betrug [racket] zu begehen. Der Terminus wird allgemein als ein betrügerisches Angebot verstanden, um ein Problem zu lösen, das eigentlich gar nicht existiert, und/oder die angebotene „Lösung" würde nichts zur Lösung des Problems beitragen. Viele würden sagen, dass diese Definition genau die Klimakrise-Industrie beschreibt.

Klimawandel war „real" während der gesamten Erd- und Menschheitsgeschichte. Getrieben durch mächtige natürliche Kräfte, die wir noch nicht ganz verstehen und mit Sicherheit nicht kontrollieren können, erfolgte die Bandbreite dieser Änderungen von ganz allmählich bis sehr plötzlich, von nützlich bis schädlich oder sogar verheerend. Im Gegensatz zu alarmistischen Behauptungen und Computermodellen gibt es immer noch keinen beobachteten Beweis, dass das, was wir heute erleben, sich grundsätzlich von dem unterscheidet, mit dem unsere Vorfahren konfrontiert worden waren; dass [Klimawandel] jetzt durch Pflanzen düngendes CO2 anstatt durch natürliche Kräfte getrieben wird; oder dass er verhindert oder kontrolliert werden kann durch das Ende des Verbrauchs fossiler Treibstoffe, was unseren Lebensstandard drastisch reduzieren würde.

Tatsächlich ist die Annahme, dass wir ein instabiles und häufig fluktuierendes planetarisches Klima „re-stabilisieren" können, lächerlich. Genauso ist es mit allen Behauptungen, dass auf Kohlenstoff basierende Treibstoffe überflüssig oder entbehrlich sind – oder dass sie für die menschliche Gesundheit, Landwirtschaft, Biodiversität und die Ärmsten der Welt schädlicher sind als wenn man diese Treibstoffe eliminiert und sich nur auf teure und unzuverlässige „Ersatz"-Energien mit großem Landverbrauch verlässt wie Wind, Solar und Biomasse.

Genauso zweifelhaft ist jedwede Behauptung, dass das IGES/COLA (Center for Ocean-Land-Atmosphere Studies) die fortgesetzten Klimavariationen der Erde verstehen oder vorhersagen kann, indem es sich ausschließlich auf Kohlendioxid und andere Treibhausgase konzentriert und die solaren, kosmischen, ozeanischen und die anderen natürlichen Kräfte ignoriert, die das Klima regieren.

Allerdings wurde IGES/COLA im Jahre 2014 zu 99,6% von NASA, NOAA und der National Science Foundation gefördert (3,8 Millionen Dollar Steuergeld). Dies geht aus dem IRS-Formular 990 und anderen Dokumenten hervor. Unter der Obama-Administration waren jene Agenturen nahezu vollständig von der Klimaagenda der Alarmisten korrumpiert – und würden vermutlich jede Finanzierung von Organisationen einstellen, die Zweifel hinsichtlich CO2 geäußert haben, ihre Konzentration auf Treibhausgase reduziert oder deren Klimamodelle überarbeitet haben, um der gesamten Palette natürlicher Kräfte gerecht zu werden, um u. A. Monsun- und Klimavorhersagen verbessern zu können.

Tatsächlich enthüllt das jüngste Formular 990, dass Dr. Shukla und seine Frau Gehälter und andere Zuwendungen von insgesamt 499.145 Dollar im Jahre 2014 erhalten haben von ihrer von Steuerzahlungen befreiten Organisation. Dr. Shukla arbeitete dort nur Teilzeit, und sein Kompensationsgehalt in Höhe von 333.048 Dollar „erhielt er vermutlich zusätzlich zu seinem Honorar von seiner Akademie (George Mason) in Höhe von 250.866 Dollar pro Jahr“. Dies ergibt eine Summe von 750.000 Dollar pro Jahr an den Führer von RICO 20 und seine Familie – und zwar „aus Geld der Öffentlichkeit für Klima-Arbeit und der Verfolgung von Skeptikern“, schrieb Prof. Roger Pielke, Jr.

Es wäre die **ultimative Ironie,** wenn eine unvoreingenommene Untersuchung die skeptischen Organisationen entlasten würde, die RICO 20 untersucht haben will – und zu Anklagen führt gegen multiple Unternehmen und Organisationen (und Regierungsagenturen?), die sich geheimer Absprachen (hier), Datenmanipulation, Müll-Modellierung und anderer betrügerischer Forschungspraktiken schuldig gemacht haben, die seit Jahren immer wieder öffentlich gemacht werden.

Die vom Internal Revenue Service (IRS) ins Visier genommenen konservativen Gruppen könnten sehr gut das sein, was den inzwischen in Mode gekommenen Gedanken inspiriert hat, das Justizministerium (DOJ) zu nutzen, um politische Opponenten anzuklagen (hier). Das Scheitern des IRS und DOJ, irgendeinen der Eindringlinge in jene Bereiche zu bestrafen zeigt, dass die Verfolgung von alarmistischem Betrug oder Gaunerei unter der gegenwärtigen Administration höchst unwahrscheinlich ist.

Allerdings könnte die neue Administration im Jahre 2017 eine sehr unterschiedliche Haltung hierzu einnehmen. Zumindest könnten ein neuer Kongress und eine neue Exekutive den klima-alarmistischen Zug zum Entgleisen bringen, eine robuste (und schon lange überfällige) Diskussion zur Klimawissenschaft und deren Modelle initiieren, Skeptikern die gleiche Förderung zukommen lassen und den Alarmismus beenden. Die sich daraus ergebenden potentiellen Konsequenzen sollten Dr. Shukla und seine ihm nachfolgenden alarmistischen Jünger ihre Taktik noch einmal überdenken lassen.

Diese RICO-Schande zeigt, wie verzweifelt die Alarmisten geworden sind. Sie verlieren den klimawissenschaftlichen Kampf. Die Realität widerspricht ihren Modellen immer stärker. Ihre *ad hominem*-Attacken werden grandios scheitern.

Sie stehen auch vor wesentlichen Widrigkeiten in Paris, wo sie vielleicht einen zahnlosen Vertrag mit leeren Versprechungen erreichen können, hunderte Milliarden Dollar aus einstmals reichen Ländern, deren Energieverbrauch und wirtschaftliches Wachstum behindert werden umzuverteilen – der aber armen Ländern keine bindenden Emissionsziele auferlegen wird, die weiterhin Kohle verbrennen und das atmosphärische CO2-Niveau sogar noch höher schrauben werden … ohne jede Auswirkung auf das Klima.

Paul Driesssen is senior policy analyst for the Committee For A Constructive Tomorrow (CFACT), author of Eco-Imperialism: Green power – Black death, and coauthor of *Cracking Big Green: Saving the world from the Save-the-Earth money machine*.

Link:
http://wattsupwiththat.com/2015/09/29/climate-activists-want-us-prosecuted-under-rico/

Übersetzt von Chris Frey EIKE

Auch hier:
http://wattsupwiththat.com/2015/09/29/the-rico-20-letter-to-obama-asking-for-prosecution-of-climate-skeptics-disappears-from-shuklas-iges-website-amid-financial-concerns/

(Darin wird beschrieben, dass der RICO-20-Brief von der Website Dr. Shuklas verschwunden ist)

_____

NACHTRAG: Es scheint, als ob dieser Vorstoß zu einem gewaltigen Rohrkrepierer für die Initiatoren werden könnte! Man schaue mal hier:

http://dailycaller.com/2015/10/02/congress-investigates-scientists-wanting-to-prosecute-global-warming-skeptics/

und hier:

http://wattsupwiththat.com/2015/10/02/jagadish-shuklas-rico20-blunder-may-have-opened-the-largest-science-scandal-in-us-history/